



## Einen Lehrbetrieb für eine Schnupperlehre anfragen

Wenn immer möglich rufst du am besten an, denn dieses Vorgehen hat mehrere Vorteile: es entsteht ein persönlicher Kontakt, es zeigt Interesse an Beruf und Betrieb, du hast schnell eine Antwort und kannst bei Unklarheiten direkt Fragen stellen. Wenn der Betrieb dann noch Unterlagen (z.B. eine schriftliche Bewerbung) möchte, kann das immer noch nachgeliefert werden. Vorgesetzte schätzen es auch, wenn du persönlich erscheinst. Eigeninitiative kommt besonders gut an.

Es lohnt sich das Telefongespräch vorzubereiten. Übe es mit jemandem, wenn du dich unsicher fühlst.

### Vorbereitung

Bevor du telefonierst, lohnt es sich, einen Blick auf die Website der betreffenden Firma zu werfen. Das Telefongespräch musst du mit der Person führen, die für die Ausbildung zuständig ist. Erkläre ihr, warum du in diesem Betrieb schnuppern möchtest. Wenn dein Gesprächspartner oder deine Gesprächspartnerin merkt, dass du bereits einiges über deinen Wunschberuf und die Firma weisst, steigen deine Chancen auf eine Schnupperlehre.

- Lege Notizpapier, Schreibzeug und Agenda mit den Ferienterminen bereit.
- Notiere dir, wann du schnuppern könntest und wann nicht.
- Suche dir einen ruhigen Ort zum Telefonieren.
- Mach dir während dem Gespräch Notizen und bewahre diese auf.

### Telefongespräch

- Begrüsse die Person am Telefon.
- Sage wer du bist (Vorname und Nachname).
- Sage, dass du gern eine Schnupperlehre machen möchtest und frage ob du mit der zuständigen Person sprechen darfst.
- Falls die zuständige Person nicht da ist/keine Zeit hat, frage nach, wann du wieder anrufen darfst.
- Wenn du verbunden wirst, nenne nochmal deinen Vornamen und Nachnamen und frage, ob die Person Zeit hat.
- Notiere dir den Namen der Person, mit der du sprichst.
- Erkläre, warum du anrufst und begründe, warum du in diesem Betrieb eine Schnupperlehre machen möchtest.

*Grüezi, Frau Meier, ich heisse Max Muster und interessiere mich für eine Schnupperlehre. Können Sie mich mit der zuständigen Person verbinden?*

*Grüezi, Frau Berger, ich bin Max Muster und gehe in die 8. Klasse in Olten.*

*Haben Sie gerade einen Augenblick Zeit für mich?*

*Frau Berger*

*Ich möchte bei Ihnen eine Schnupperlehre als Koch machen, weil ich schon oft in Ihrem Restaurant gegessen habe und mir alles so gut geschmeckt hat.*

**Wenn eine Schnupperlehre in Frage kommt, erkundige dich weiter:**

- Wann und wie lange kannst du schnuppern?
- Wo, um welche Zeit und bei wem sollst du dich melden (Ort, Zeit, verantwortliche Person)?
- Wie findest du den Weg zum Betrieb?
- Was sollst du mitbringen (bestimmte Unterlagen, Zeugnisse, spezielle Kleidung/Schuhe, Schreibzeug usw.)?
- Wie sind die Arbeitszeiten? Gibt es ein spezielles Schnupperprogramm? Wie sind die Verpflegungsmöglichkeiten (falls du am Mittag nicht nach Hause gehen kannst)?
- Falls der Betrieb eine schriftliche Bewerbung wünscht, frage nach, an wen du die Bewerbung schicken sollst und welche Beilagen erwünscht sind.
- Bedanke dich freundlich und verabschiede dich. Nenne dabei nochmal den Namen der Person, von der du dich verabschiedest.

15. Oktober- 19. Oktober

1 Woche von Dienstag bis Samstag

Restaurant Rosengarten, 9.30 Uhr, Herrn Berger verlangen

Das weiss ich: Restaurant Rosengarten

Trittsichere Schuhe, Kochschürze erhalte ich vor Ort.  
Berufswahltagbuch für 5 Tage, Schreibzeug

10.00-15.00 und 17.00-21.00 Uhr

Verpflegung gemeinsam mit dem Personal nach dem Mittagsservice bzw. Abendservice

Herzlichen Dank, Frau Berger. Ich freue mich schon sehr auf die Schnupperlehre. Bis dann, auf Wiedersehen.

**Wenn das Gespräch nicht genau so abläuft, wie hier beschrieben, macht das nichts.**

Wichtig ist einfach, dass du gut vorbereitet und freundlich bist und dass du am Schluss weisst, wann du wo sein musst!